

Luc Döbereiner

**Innenraum**

für Altsaxophon, Klavier, Schlagzeug und Live-Elektronik  
2015

# Innenraum

für Altsaxophon, Klavier, Schlagzeug und Live-Elektronik

dem ensemble werktag gewidmet

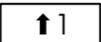
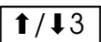
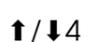
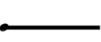
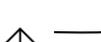
## Allgemeines

Das Stück beschäftigt sich mit der Idee, die drei Instrumente als akustische Räume zu behandeln, die durch die Elektronik miteinander verbunden werden können. Das Spielen der Instrumente wird also nicht in erster Linie als Tonerzeugung aufgefasst, sondern als Transformation eines akustischen Raums. Das Saxophon, das Klavier, die Udu und das Tamtam werden durch Lautsprecher im Inneren und Körperschallwandler akustisch angeregt. Der Klang wird mit Mikrofonen abgenommen, die – wie die Lautsprecher – zum Teil zu einem spielbaren Teil des Instruments werden können. Alle elektronisch erzeugten bzw. verarbeiteten Klänge entstehen durch gesteuerte Rückkopplungen im Inneren eines oder mehrerer durch die Elektronik verbundener Instrumente.

## Aufbau und Zeichenerklärung

### Saxophon

Im Schallbecher des Altsaxophons wird ein diesen ausfüllender Lautsprecher angebracht. Bei der Entwicklung der Elektronik wurde ein Miniatur-Lautsprecher mit einem Durchmesser von 92mm (8 Ohm, 1 Watt, breitband) verwendet. Der Rand des Lautsprechers sollte mit Schaumstoff gepolstert werden, um Beschädigungen des Instruments und Störgeräusche zu vermeiden. Ein Elektret-Mikrofon wird im Inneren des Instruments am unteren Ende des S-Bogens angebracht. Der Klang wird häufig durch die Rückkopplung im Inneren des Saxophons erzeugt und durch bloßes Greifen (nicht Blasen) transformiert.

-  Eine frei gewählte Taste soll in dem durch den Kasten angezeigten Zeitraum langsam geöffnet werden.
-  Drei frei gewählte Tasten sollen in dem durch den Kasten angezeigten Zeitraum langsam geöffnet oder geschlossen werden (für jede Taste frei wählbar).
-  Vier frei gewählte Tasten sollen plötzlich geöffnet oder geschlossen werden (für jede Taste frei wählbar).
-  Vier frei gewählte Tasten sollen plötzlich geöffnet oder geschlossen werden (für jede Taste frei wählbar).
-  Schnelle, frei gewählte Griffwechsel während des angezeigten Zeitraums.
-  Zahntöne, der ungefähre Tonhöhenverlauf wird durch die Linie angezeigt.

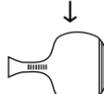
### Klavier

Mit Doppelklebeband wird von unten am Resonanzboden des Flügels ein Körperschallwandler angebracht (Visaton EX 45 S). Ein Elektret-Mikrofon hängt ca. 10 cm ungefähr über den Saiten des Tons C (c3). Der Klavierteil wird häufig in zwei Systemen notiert. Das untere System beschreibt die Aktionen auf der Tastatur oder die Saiten, die gespielt werden. Das obere System beschreibt die Art der Aktionen und den Ort auf den Saiten, der (im Inneren des Klaviers) gedämpft oder berührt wird.

-  Mit einem dicken Gitarrenplektrum zwischen den angelegenen Saiten reiben. Das Plektrum muss die entsprechende Größe haben (z.B. Dunlop JD Jazztone 207). Durch variieren des Drucks und der Geschwindigkeit können verschiedene Texturen und Klangfarben erzeugt werden.
-  Mit der Handfläche im angegebenen Bereich auf die Saiten schlagen.
-  Taste(n) stumm drücken.

### Udu

Die Udu (Schlagwerk, U 80 Neck Udu) wird so gehalten, dass der Nacken nach links weist. In der linken Hand wird ein Miniatur-Lautsprecher (92mm, 8 Ohm, 1 Watt, breitband) gehalten, der auf Höhe der Nackenöffnung bewegt wird (der Abstand von der Öffnung ist im unteren System notiert). Ein Elektret-Mikrofon hängt durch das Spielloch in der Mitte der Udu auf Höhe der Nackenöffnung. Die rechte Hand spielt die Udu. Zwei Finger der rechten Hand tragen Fingerhüte.

-  Der Pfeil deutet den Ort der Aktion auf der Udu an.
-  Ein langsames Streichen der angegebenen Stelle mit den Fingerhüten.
-  Ein schnelles Reiben oder Kratzen der angegebenen Stelle mit den Fingerhüten.
-  Resonanter Schlag mit der Handfläche auf das Spielloch.
-  Wirbeltextur mit Fingerhüten und Finger.

### Tamtam

Auf der Rückseite des Tamtams wird in der Mitte ein Körperschallwandler (Visaton EX 45 S) mit Doppelklebeband angebracht. Das Tamtam wird nie geschlagen. Der Schlagzeuger hat ein Elektretmikrofon in der Hand und spielt das Tamtam nur durch Veränderungen des Abstands zwischen Mikrofon und Tamtam und beeinflusst somit die entstehenden Rückkopplungen. In einem System wird die "horizontale" Position des Mikrofons beschrieben (zwischen Rand und Mittelpunkt des Tamtams). Im anderen System wird der Abstand des Mikrofons vom Tamtam in der Tiefe beschrieben. Außerdem wird an einer Stelle eine kreiförmige Bewegung über dem Rand des Tamtam notiert.

# Innenraum

für Altsaxophon, Klavier, Schlagzeug und Live-Elektronik

Luc Döbereiner (2015)

Zeit in Sekunden

**A** 0 23 24 25 31 32 33 39 40 41 47 48 49 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 76 81 88

**Altsaxophon**

Nur greifen  
Mundstück nicht im Mund

↑1 ↑1 ↑1 ↑1 ↓1 ↓1 ↓1 ↑2 ↑2 ↓2

Mundstück in den Mund nehmen  
Mit der Zunge das Rohrblatt drücken

max:  
Zungendruck

min:

**A.S.**

Zirkularatmung  
Zahntöne

langsam umgreifen → langsam umgreifen → langsam umgreifen → langsam umgreifen

Nur greifen  
Mundstück nicht im Mund

pp < f > p < ff > pp < ff > p p < f > p mp < ff > mp p < ff > p

**B** 210 217 224 232 235 240 257 265 275 295 305

Saiten mit der rechten Hand dämpfen/Flageolets erzeugen

Max. Reichweite

Druck:

Innen

Hammer

Tastatur

pp < f > pp < f > pp ff

**C** 305 310 315 323 329 337 340 341 349 352 365 373 375 385 390 400

Saiten mit der rechten Hand dämpfen/Flageolets erzeugen

Max. Reichweite

Druck:

Mit dem Plektrum zwischen den beiden Saiten reiben

Mit der Hand auf die Saiten schlagen, dann dämpfen

Innen

Hammer

Tastatur

mf f p mp f (nicht spielen) ff ff

Durch gelegentliche Schläge mit dem Fingerhut auf die Schlagfläche unterbrechen

Spielloch nach dem Schlag schließen, dann langsam heben

Entfernung vom Loch 15 cm

Spielloch

Übergang Übergang

Entfernung vom Loch 15 cm

Spielloch

ff

Rechte Hand Udu

50 cm

Linke Hand Laulsprecher

Öffnung



```

////////// INNENRAUM -- LIVE-ELECTRONICS
////////// (c) 2015 by Luc D bereiner

(

s.waitForBoot({

s.meter;

////////// INPUTS and OUTPUTS
~saxIn = 3;
~uduIn = 2;
~beckenIn = 4;
~pianoIn = 5;

~saxOut = 3;
~uduOut = 0;
~beckenOut = 1;
~pianoOut = 2;

// SYNTHS & BUFFERS
z = Buffer.sendCollection(s, Env.perc(0.1,1).discretize, 1);
~grain1 = Buffer.alloc(s,44100 * 15,1);
~grain2 = Buffer.alloc(s,44100 * 15,1);

// SAX
~saxRec = Buffer.alloc(s,44100*20);

SynthDef("saxSec1", {arg out=0,trigFreq=(1/10),end = 0, overlap=1,input = 0,
compmax=0.2,ampFac=0.9,minFreq=1880,maxFreq=2500,lagTime=3,
lfFreq=0.02,fisMin=1,fisMax=4,ringFreq=180,
ring=(-1),timeDev=1,rec=0,recB;

var endEnv, freqs,sound,sound2,env,trig,in = SoundIn.ar(input);
endEnv = EnvGen.ar(Env([1,1,0,0],[2,8,10],[1,1,-2]),end,
doneAction: 2);

trig = Impulse.ar(trigFreq.lag2(lagTime) *
LFNoise1.kr(0.2).range(1/timeDev.lag2(lagTime),timeDev
.lag2(lagTime)));
env = EnvGen.ar(Env([0.002,1,1,0.002],[0.15,0.6,0.25],
[4,2,-4]),trig,timeScale:TExpRand.kr(0.5,1) *
(1/trigFreq.lag2(lagTime))*overlap.lag2(lagTime));

sound = in * env * endEnv;
sound = XFade2.ar(sound,SinOsc.ar(ringFreq,0,0.5,0.5) *
sound,ring.lag2(lagTime));
sound = SinOsc.ar(0,sound*LFNoise2.ar(lfFreq.lag2(lagTime))
.exprange(fisMin.lag2(lagTime),fisMax.lag2(lagTime)));
sound = Compander.ar(sound,sound,0.09,1,0.4);
sound = EnvGen.ar(Env.new([0,1],[3])) * sound;
freqs = LFDNoise3.kr(lfFreq.lag2(lagTime)!13)
.exprange(minFreq.lag2(lagTime),maxFreq.lag2(lagTime));
sound = BHiPass4.ar(sound,
[freqs[0],freqs[1],freqs[2],freqs[3],freqs[4],freqs[5],
freqs[6],freqs[7],freqs[8],
freqs[9],freqs[10],freqs[11]]);
sound = BLowPass4.ar(sound,
[freqs[1],freqs[2],freqs[3],freqs[4],freqs[5],
freqs[6],freqs[7],freqs[8],
freqs[9],freqs[10],freqs[11],freqs[12]]);
sound = Compander.ar(sound,sound,0.001,5,1); // noise gate
sound2 = Compander.ar(sound,sound,0.09,0.2,-1.5,4,7) +
(sound * 0.3);
sound2 = sound2 * LFTri.kr(LFNoise2.kr(0.005!12)
.exprange(0.03,0.1),Rand(0!12,2))
.exprange(0.35,1.25);
sound2 = Mix.ar(sound2) +(in*0.15);
sound2 = Compander.ar(sound2,sound2,0.11,1,0.5) * 2.5;
sound2 = Compander.ar(sound2,sound2,compmax.lag2(lagTime),
0.8,-0.25,0.01,3);
sound2 = (BLOWPass.ar(sound2,2500,4) * 0.6) +

```

```

(BLOWPass.ar(sound2,12000) * 0.52);
sound2 = EnvGen.ar(Env.new([0,0,1],[4,3])) * sound2;
sound2 = Limiter.ar(sound2);
RecordBuf.ar(sound2, recB, 0, 1, 0, rec);
Out.ar(out, sound2*ampFac.lag2(lagTime)*endEnv);

}).load(s);

SynthDef("saxPiano", {arg out=0, amp=1, in=0, overlap = 0.5,
trigFreq = 0.25,timeDev=2, grainB,shift=5000,
grainAmp = 0.05,maxRing=800,minFis=10,maxFis=80,lagTime=10,
end=0,inFac=1;
var freq,grain,onset,noiseSound,env,trig,endEnv,
sound = SoundIn.ar(in)*inFac;

sound = Compander.ar(sound,sound,0.002,5,1,0.01,0.2);
sound = Compander.ar(sound,sound,0.1,0.45,-1.0,0.01,2)*2;
RecordBuf.ar(sound*1.2,grainB);
onset = Onsets.kr(FFT(LocalBuf(2048),sound),0.2);

trig = Impulse.ar(trigFreq.lag2(lagTime) *
LFNoise1.kr(0.2).range(1/timeDev.lag2(lagTime),
timeDev.lag2(lagTime)));
env = EnvGen.ar(Env([0.002,1,1,0.002],[0.15,0.6,0.25],
[4,2,-4]),trig,
timeScale:TExpRand.kr(0.5,1)*(1/trigFreq.lag2(lagTime))
* overlap.lag2(lagTime));
endEnv = EnvGen.ar(Env([1,1,0,0],[2,8,6],[1,1,1]),end,
doneAction: 2);

sound = sound * env;

// noiseSound
freq = Demand.kr(onset,0,
Dshuf([500,2000,200,100,80,1000,700,3000], inf))
.lag2(0.01).clip(50,7000);

noiseSound = BBandPass.ar(sound,freq,1);
noiseSound = noiseSound *
SinOsc.ar(TExpRand.kr(10,maxRing.lag2(lagTime),onset),
0,0.5,0.5);
noiseSound = SinOsc.ar(0,noiseSound*LFNoise2.ar(0.25)
.range(minFis.lag2(lagTime),maxFis.lag2(lagTime)));
noiseSound = Compander.ar(noiseSound,noiseSound,
0.1,1,0.2,0.01,0.01);

// sound
sound = BLOWPass.ar(sound,18000);
sound = BHiPass.ar(sound,20);
sound = FreqShift.ar(sound,
TRand.kr(shift*(-1).lag2(lagTime),shift
.lag2(lagTime),onset));

// grain
grain = GrainBuf.ar(1,Dust.ar(TRand.kr(10,100,onset)),
TRand.kr(0.01,0.07,onset),grainB,TRand.kr(0.25,2,onset),
TRand.kr(0,1,onset),envbufnum: z.bufnum);

// mix
sound = sound + (noiseSound * 0.6) + (grain * grainAmp);
sound = BPeakEQ.ar(sound,6000,2,-9);
sound = FreeVerb.ar(sound*endEnv,0.05,0.95);
sound = Limiter.ar(sound, 0.9);

Out.ar(out, sound*amp.lag2(lagTime));

}).send(s);

// PIANO
~pianobuf = Buffer.alloc(s,44100 * 40,1);
~pianograin = Buffer.alloc(s,44100 * 10,1);

SynthDef("pianoSec2", {arg out=0,trigFreq=0.2,overlap=2,
input=0,compmax=0.2,ampFac=1,pianobuf,timeDev=1,end=0,

```

```

minFreq=1880,maxFreq=2500,lagTime=3,lfFreq=0.02,fisMin=1,
fisMax=4,ringFreq=180,ring=(-1);
var freqs,sound,ringSound,onset,sound2,env,trig,endEnv,
in = SoundIn.ar(input) * 1.1;

endEnv = EnvGen.ar(Env([1,1,0.75,0],[1,14,10],[1,-2]),
end,doneAction: 2);

trig = Impulse.ar(trigFreq.lag2(lagTime) *
LFNoise1.kr(1).range(1/timeDev.lag2(lagTime),
timeDev.lag2(lagTime)));
env = EnvGen.ar(Env([0.002,1,1,0.002],[0.15,0.6,0.25],
[4,2,-4]),trig,
timeScale:TEmpRand.kr(0.5,1)*(1/trigFreq.lag2(lagTime))
* overlap.lag2(lagTime));
sound = in * endEnv;
sound = XFade2.ar(sound,SinOsc.ar(ringFreq,0,0.5,0.5)
* sound,ring.lag2(lagTime));
ringSound = sound;
sound = SinOsc.ar(0,sound*LFNoise2.ar(lfFreq.lag3(lagTime))
.exprange(fisMin.lag3(lagTime),fisMax.lag2(lagTime)));
sound = Compander.ar(sound,sound,0.2,1,0.5);
sound = EnvGen.ar(Env.new([0,1],[3])) * sound;
freqs = LFDNoise3.kr(LFDNoise3.kr(0.2)
.exprange((lfFreq.lag3(lagTime)*0.75)!13,lfFreq
.lag3(lagTime)*1.5))
.exprange(minFreq.lag2(lagTime),
maxFreq.lag2(lagTime));

sound = BHiPass4.ar(sound,
[freqs[0],freqs[1],freqs[2],freqs[3],freqs[4],
freqs[5],freqs[6],freqs[7],freqs[8],
freqs[9],freqs[10],freqs[11]]);
sound = BLowPass4.ar(sound,[freqs[1],freqs[2],freqs[3],freqs[4],
freqs[5],freqs[6],freqs[7],freqs[8],
freqs[9],freqs[10],freqs[11],freqs[12]]);

sound = Compander.ar(sound,sound,0.001,5,1); // noise gate
sound2 = Compander.ar(sound,sound,0.09,0.25,-1.3,3,6)
+ (sound * 0.25);

sound2 = sound2*LFTri.kr(LFNoise2.kr(0.005!12)
.exprange(0.03,0.1),Rand(0!12,2))
.exprange(0.25,1.25);

sound2 = Mix.ar(sound2) +(in*0.1);
sound2 = Compander.ar(sound2,sound2,0.2,1,0.5) * 2.0;

sound2 = Compander.ar(sound2,sound2,compmax.lag2(lagTime),
0.6,-0.25,0.01,3);
sound2 = (BLowPass.ar(sound2,3500,4) * 0.6) + (sound2 * 0.4);
sound2 = FreeVerb.ar(sound2,0.01,0.95);
sound2 = EnvGen.ar(Env.new([0,0,1],[4,3])) * sound2;
sound2 = Limiter.ar(sound2,0.95);
RecordBuf.ar(sound2,pianobuf);
ringSound = Compander.ar(ringSound,ringSound,0.1,1,-1.0,0.01,1);
ringSound = BLowPass.ar(BPeakEQ.ar(ringSound,6000,2,-8),12000,1);
sound2 = (sound2 * 0.8) + (ringSound * 0.75 * env);
Out.ar(out, sound2*ampFac.lag2(lagTime)*endEnv*0.9);
}).load(s);

SynthDef("pianoDuo",{arg out=0,in=0,amp=0.9,lagTime=3,minRing=10,
maxRing=800,minShift=(-5000),maxShift=5000,soundAmp=1,
noiseSoundAmp=0.05,minFis=20,maxFis=80,
onsetThreshold=0.25,maxFreq=7000,end=0;
var endEnv,env,freq,freq2,onset,noiseSound,
sound = SoundIn.ar(in);

endEnv = EnvGen.ar(Env([1,1,0.25,0],[1,4,10],[1,-2]),end,
doneAction: 2);

sound = Compander.ar(sound,sound,0.001,5,1,0.01,0.2);
sound = Compander.ar(sound,sound,0.28,0.4,-1.1,0.01,0.1) * 3.5;

onset = Onsets.kr(FFT(LocalBuf(2048),sound),onsetThreshold);

// noiseSound
freq = Demand.kr(onset,0,
Dshuf([500,2000,200,100,80,1000,700,3000], inf))
.lag2(0.01).clip(50,maxFreq);
freq2 = Demand.kr(onset,0,
Dshuf([500,2000,50,100,1000,700,3000], inf)).lag2(0.01)
.clip(50,7000);
noiseSound = BBandPass.ar(sound,freq,1);
noiseSound = noiseSound *
SinOsc.ar(TEmpRand.kr(minRing,maxRing,onset),0,0.5,0.5);
noiseSound = SinOsc.ar(0,noiseSound*
LFNoise2.ar(0.25)
.range(minFis.lag2(lagTime),maxFis.lag2(lagTime)));
noiseSound = Compander.ar(noiseSound,noiseSound,
0.1,1,0.2,0.01,0.01);

// sound
sound = BLowPass.ar(sound,18000);
sound = BHiPass.ar(sound,20);
sound = FreqShift.ar(sound,TRand.kr(minShift,maxShift,onset));

env = Select.kr(Demand.kr(onset,0,
Dwrand([0,1,2],[0.35,0.35,0.3],inf)),[EnvGen.kr(
Env.linex(0.01,2,2),onset,
timeScale:TRand.kr(0.5,2,onset)),
EnvGen.kr(Env.linex(0.01,2,2),onset,
timeScale:TRand.kr(0.5,2,onset)),
EnvGen.kr(Env.linex(2,2,1),onset,
timeScale:TRand.kr(0.5,2,onset))]);

// mix
sound = (sound * soundAmp.lag2(lagTime))
+ (noiseSound * noiseSoundAmp.lag2(lagTime));
sound = BPeakEQ.ar(sound,5000,2,-8);
sound = FreeVerb.ar(sound*env*endEnv,0.03,0.93);
sound = Limiter.ar(sound*amp.lag2(lagTime), 1);

Out.ar(out, sound);
}).send(s);

// UDU
~recb = Buffer.alloc(s,44100*8);
~uduRec = Buffer.alloc(s,44100*20);

SynthDef("uduS1",{arg out=0,in=0,amp=0.9,lagTime=3,minRing=10,
maxRing=800,minShift=(-5000),maxShift=5000,soundAmp=1,
noiseSoundAmp=0.05,minFis=20,maxFis=80,
onsetThreshold=0.45,end=0,maxFreq=7000;
var endEnv,freq,freq2,onset,noiseSound,
sound = SoundIn.ar(in);

endEnv = EnvGen.ar(Env([1,1,0.25,0],[1,4,10],[1,-2]),end,
doneAction: 2);

sound = Compander.ar(sound,sound,0.0015,5,1,0.01,0.2);
sound = Compander.ar(sound,sound,0.28,0.4,-1.1,0.01,0.1) * 3.5;

onset = Onsets.kr(FFT(LocalBuf(2048),sound),onsetThreshold);

// noiseSound
freq = Demand.kr(onset,0,
Dshuf([500,2000,200,100,80,1000,700,3000], inf))
.lag2(0.01).clip(50,maxFreq);
freq2 = Demand.kr(onset,0,
Dshuf([500,2000,50,100,1000,700,3000], inf))
.lag2(0.01).clip(50,7000);
noiseSound = BBandPass.ar(sound,freq,1);
noiseSound = noiseSound *

```

```

sound = Compander.ar(sound,sound,0.2,0.4,-1.2,0.01,0.1)*3.5;
onset = Onsets.kr(FFT(LocalBuf(2048),sound),onsetThreshold);

// noiseSound
freq = Demand.kr(onset,0,
Dshuf([500,2000,200,100,80,1000,700,3000], inf))
.lag2(0.01).clip(50,maxFreq);
freq2 = Demand.kr(onset,0,
Dshuf([500,2000,50,100,1000,700,3000], inf)).lag2(0.01)
.clip(50,7000);
noiseSound = BBandPass.ar(sound,freq,1);
noiseSound = noiseSound *
SinOsc.ar(TEmpRand.kr(minRing,maxRing,onset),0,0.5,0.5);
noiseSound = SinOsc.ar(0,noiseSound*
LFNoise2.ar(0.25)
.range(minFis.lag2(lagTime),maxFis.lag2(lagTime)));
noiseSound = Compander.ar(noiseSound,noiseSound,
0.1,1,0.2,0.01,0.01);

// sound
sound = BLowPass.ar(sound,18000);
sound = BHiPass.ar(sound,20);
sound = FreqShift.ar(sound,TRand.kr(minShift,maxShift,onset));

env = Select.kr(Demand.kr(onset,0,
Dwrand([0,1,2],[0.35,0.35,0.3],inf)),[EnvGen.kr(
Env.linex(0.01,2,2),onset,
timeScale:TRand.kr(0.5,2,onset)),
EnvGen.kr(Env.linex(0.01,2,2),onset,
timeScale:TRand.kr(0.5,2,onset)),
EnvGen.kr(Env.linex(2,2,1),onset,
timeScale:TRand.kr(0.5,2,onset))]);

// mix
sound = (sound * soundAmp.lag2(lagTime))
+ (noiseSound * noiseSoundAmp.lag2(lagTime));
sound = BPeakEQ.ar(sound,5000,2,-8);
sound = FreeVerb.ar(sound*env*endEnv,0.03,0.93);
sound = Limiter.ar(sound*amp.lag2(lagTime), 1);

Out.ar(out, sound);
}).send(s);

// UDU
~recb = Buffer.alloc(s,44100*8);
~uduRec = Buffer.alloc(s,44100*20);

SynthDef("uduS1",{arg out=0,in=0,amp=0.9,lagTime=3,minRing=10,
maxRing=800,minShift=(-5000),maxShift=5000,soundAmp=1,
noiseSoundAmp=0.05,minFis=20,maxFis=80,
onsetThreshold=0.45,end=0,maxFreq=7000;
var endEnv,freq,freq2,onset,noiseSound,
sound = SoundIn.ar(in);

endEnv = EnvGen.ar(Env([1,1,0.25,0],[1,4,10],[1,-2]),end,
doneAction: 2);

sound = Compander.ar(sound,sound,0.0015,5,1,0.01,0.2);
sound = Compander.ar(sound,sound,0.28,0.4,-1.1,0.01,0.1) * 3.5;

onset = Onsets.kr(FFT(LocalBuf(2048),sound),onsetThreshold);

// noiseSound
freq = Demand.kr(onset,0,
Dshuf([500,2000,200,100,80,1000,700,3000], inf))
.lag2(0.01).clip(50,maxFreq);
freq2 = Demand.kr(onset,0,
Dshuf([500,2000,50,100,1000,700,3000], inf))
.lag2(0.01).clip(50,7000);
noiseSound = BBandPass.ar(sound,freq,1);
noiseSound = noiseSound *

```

```

SinOsc.ar(TEmpRand.kr(minRing,maxRing,onset),0,0.5,0.5);
noiseSound = SinOsc.ar(0,noiseSound * LFNoise2.ar(0.5)
    .range(minFis.lag2(lagTime),maxFis.lag2(lagTime)));
noiseSound = Compander.ar(noiseSound,noiseSound,
    0.1,1,0.2,0.01,0.01);

// sound
sound = BLowPass.ar(sound,18000);
sound = BHiPass.ar(sound,20);
sound = FreqShift.ar(sound,TRand.kr(minShift,maxShift,onset));

// mix
sound = (sound * soundAmp.lag2(lagTime))
+ (noiseSound * noiseSoundAmp.lag2(lagTime));
sound = BPeakEQ.ar(sound,5000,2,-11);
sound = FreeVerb.ar(sound*endEnv,0.03,0.85);
sound = Limiter.ar(sound*amp.lag2(lagTime), 0.95);

Out.ar(out, sound);
}).send(s);

SynthDef("grainUdu", {arg out=0,in=0,minShift=(-5000),maxShift=5000,
lagTime=8,amp=0.5,end=0,minTrig=1,maxTrig=80,
minRate=0.1,maxRate=20,buf1,buf2,envbuf,maxDur=0.1;
var endEnv,soundAmp,onset,sound1,sound2,sound3,trig,trig2,
sound = SoundIn.ar(in);
soundAmp = Amplitude.ar(sound).lag2(0.5);
sound = Compander.ar(sound,soundAmp,0.18,1,0.2,1.0,1.0)*12;
RecordBuf.ar(sound,buf1);

RecordBuf.ar(Compander.ar(sound*0.9,sound,0.4,1,0.5),buf2);

endEnv = EnvGen.ar(Env([1,1,0,0],[2,15,6],[1,-2,1]),
end,doneAction: 2);

onset = Onsets.kr(FFT(LocalBuf(2048),sound),0.25);

sound = sound * SinOsc.ar(LFNoise2.kr(0.1).exprange(0.25,16));
sound = [BBandPass.ar(sound,
LFNoise1.ar(0.1).exprange(30,10000),0.4) * 2 *
LFNoise2.ar(0.1).exprange(0.25,1),
BBandPass.ar(sound,LFNoise1.ar(0.1)
.exprange(30,10000),0.4) * 2 *
LFNoise2.ar(0.1).exprange(0.5,1),
BBandPass.ar(sound,LFNoise1.ar(0.1)
.exprange(30,10000),0.4) * 2 *
LFNoise2.ar(0.1).exprange(0.5,1),
BBandPass.ar(sound,LFNoise1.ar(0.1)
.exprange(30,10000),0.4) * 2 *
LFNoise2.ar(0.1).exprange(0.5,1),
BBandPass.ar(sound,LFNoise1.ar(0.1)
.exprange(30,10000),0.4) * 2 *
LFNoise2.ar(0.1).exprange(0.5,1),
BBandPass.ar(sound,LFNoise1.ar(0.1)
.exprange(80,10000),0.4) * 2 *
LFNoise2.ar(0.1).exprange(0.5,1)];
sound = Compander.ar(sound,sound,0.1,1,-1.4,0.01,0.1);

sound = Mix.ar(sound);
sound = FreqShift.ar(sound,TRand.kr(minShift.lag2(lagTime),
maxShift.lag2(lagTime),onset));

sound = (BLowPass.ar(sound,1000) + (sound * 0.5));
sound = Compander.ar(sound,sound,0.4,1,0.4,0.1,0.1);
trig = Impulse.kr(LFNoise1.kr(LFDNoise3.kr(0.1)
.exprange(0.05,2))
.exprange(minTrig.lag2(lagTime),maxTrig.lag2(lagTime)));
trig2 = Impulse.kr(LFNoise1.kr(LFDNoise3.kr(0.1)
.exprange(0.05,2))
.exprange(minTrig.lag2(lagTime),maxTrig.lag2(lagTime)));

sound = (GrainBuf.ar(1,trig,LFNoise2.kr(0.2)

```

```

.range(0.01,maxDur.lag2(lagTime)),buf1,
TEmpRand.kr(minRate.lag2(lagTime),maxRate
.lag2(lagTime),onset),
LFNoise2.kr(0.1).range(0,1),envbufnum:envbuf)
* LFNoise2.ar(0.1).exprange(0.35,1) ) +
(GrainBuf.ar(1,trig2,LFNoise2.kr(0.2)
.range(0.01,maxDur.lag2(lagTime)),buf1,
TEmpRand.kr(minRate.lag2(lagTime),maxRate
.lag2(lagTime),onset),
LFNoise2.kr(0.1).range(0,1),envbufnum:envbuf)
* LFNoise2.ar(0.1).exprange(0.35,1) ) +
(sound * LFNoise2.ar(0.1).exprange(0.7,1.0));

sound = (AllpassC.ar(sound,0.2,LFNoise1.kr(0.15)
.exprange(0.01,0.2),2.5) * 0.35) + sound;
sound = Limiter.ar(sound,0.9);
Out.ar(out, sound*amp.lag2(lagTime)*endEnv*1.2);
}).send(s);

// BECKEN
SynthDef("becken1", {arg out=0,in=0,amp=1,minFreq=85,maxFreq=13200,
end=0,maxFis=6,speed=0.1,lagTime=10,maxSpeed=2.0;
var trigEnv,soundAmp,sound,endEnv;
sound = SoundIn.ar(in);

endEnv = EnvGen.ar(Env([1,1,0,0],[2,8,10],[1,1,-2]),end,
doneAction: 2);

sound = (Compander.ar(sound,sound,0.3,0.7,-0.5,0.1,1.0) * 0.3)
+ (sound * 0.7);
sound = ((sound * SinOsc.ar(110,0,0.5,0.5) ) * 0.3)
+ (sound * 0.7);

sound = SinOsc.ar(0,sound*LFNoise2.ar(LFDNoise3.ar(0.2)
.exprange(0.2,3))
.exprange(1,maxFis.lag2(lagTime)));
sound = RemoveBadValues.ar(BBandPass.ar(sound,LFNoise2.ar(
LFNoise2.ar(speed.lag2(lagTime))
.range(0.05,maxSpeed.lag2(lagTime)))
.exprange(minFreq.lag2(lagTime),maxFreq.lag2(lagTime)),0.5))
+ RemoveBadValues.ar(BBandPass.ar(sound,
LFNoise2.ar(LFNoise2.ar(speed.lag2(lagTime))
.range(0.05,maxSpeed.lag2(lagTime)))
.exprange(minFreq.lag2(lagTime),maxFreq.lag2(lagTime)),0.5))
+ RemoveBadValues.ar(BBandPass.ar(sound,
LFNoise2.ar(LFNoise2.ar(speed.lag2(lagTime))
.range(0.05,maxSpeed.lag2(lagTime)))
.exprange(minFreq.lag2(lagTime),maxFreq.lag2(lagTime)),0.5));

sound = Compander.ar(sound,sound,0.4,0.8,-1.5,1,7);
sound = BPeakEQ.ar(sound, 6000, 2, -6);
sound = BLowPass.ar(sound, 12000, 2);
sound = sound;
Out.ar(out, sound*2*amp.lag2(lagTime)*endEnv);
}).send(s);

// DELAY
SynthDef("delayGranSynth", {arg out, amp, bufnum, end=0;
var env = DemandEnvGen.kr(Dshuf([1,1,0.5,0.001,0.001],inf),
Dshuf([1,3,5,7],inf),2,2,1);
var endEnv = EnvGen.ar(Env([1,1,0],[2,8],[1,-2]),end,
doneAction: 2);
var snd = FreqShift.ar(PlayBuf.ar(1,bufnum,
startPos:Rand(0,44100*20),loop:1),Rand(-20,20));
var onset = Dust.kr(LFDNoise3.kr(0.2).exprange(0.15,2));
Out.ar(out, snd * amp.lag2(2) * env * endEnv);
}).send(s);

~saxSec1 = Task({
~sax = Synth("saxSec1", [\input, ~saxIn, \out, ~saxOut,
\trigFreq, (1/8),

```

```

        \overlap, 0.8, \minFreq, 1200,
        \maxFreq, 3000, \recB, ~saxRec.bufnum,
        \compmax, 0.47, \ampFac, 0.88]);
16.wait;
~sax.set(\lagTime, 32, \overlap, 1.2, \minFreq, 1000);
40.wait;
~sax.set(\lagTime, 32, \overlap, 3,
        \minFreq, 500, \maxFreq, 4000);
62.wait;
"multi".postln;
~sax.set(\lagTime, 20, \ampFac, 0.95, \minFreq, 80,
        \maxFreq, 1600, \compmax, 0.53, \ring, 0);
32.wait;
"noise".postln;
~sax.set(\lagTime, 16, \minFreq, 80,
        \maxFreq, 17600, \compmax, 0.64,
        \ring, 0, \fisMin, 10, \fisMax, 200, \ampFac, 1);
~sax.set(\rec,1);
16.wait;
~saxOnGong = Synth("delayGranSynth", [\out, ~beckenOut,
        \bufnum, ~saxRec.bufnum,
        \amp, 1.75]);
~saxOnPiano = Synth("delayGranSynth", [\out, ~pianoOut,
        \bufnum, ~saxRec.bufnum,
        \amp, 0.8]);
8.wait;
"gest".postln;
~sax.set(\lagTime, 8, \overlap, 1, \minFreq, 80,
        \maxFreq, 17600, \compmax, 0.45, \ring, 0, \fisMin, 1,
        \fisMax, 200, \lfFreq, 0.2);
26.wait;
"end".postln;
~saxOnGong.set(\end, 1);
~saxOnPiano.set(\end, 1);
~sax.set(\end, 1);
});
// 210
~pianoSec2 = Task({
    "piano start".postln;
    ~piano = Synth("pianoSec2", [\out, ~pianoOut, \input, ~pianoIn,
        \minFreq, 260, \maxFreq, 4000,
        \lfFreq, 0.08, \compmax, 0.2, \lagTime, 1, \fisMin, 1,
        \fisMax, 10, \ringFreq, 80, \ring, 0.0, \overlap, 0.3,
        \trigFreq, 0.15, \timeDev, 1]);
20.wait;
~piano.set(\lagTime, 5, \compmax, 0.15);
10.wait;
"transition".postln;
~piano.set(\lagTime, 0.5, \minFreq, 30, \maxFreq, 6000,
        \fisMax, 100, \lfFreq, 0.3, \overlap, 2, \compmax, 0.8);
30.wait;
~piano.set(\lagTime, 10, \fisMax, 400);
10.wait;
~piano.set(\end, 1);
"end".postln;
});
// 305
~pianoUduP = Task({
    "startPiano".postln;
    ~p1 = Synth("pianoDuo", [\out, ~pianoOut, \in, ~pianoIn,
        \minShift, -3000, \maxShift, -650, \amp, 0.34, \soundAmp, 0.7,
        \noiseAmp, 0.02, \minFis, 1, \maxFis, 5,
        \minRing, 10, \maxRing, 100]);
35.wait;
~p1.set(\lagTime, 5, \out, ~pianoOut, \in, ~pianoIn,
        \minShift, -5000, \maxShift, 5000, \amp, 0.4, \soundAmp, 0.45,
        \noiseAmp, 0.48, \minFis, 5, \maxFis, 300, \minRing, 5,
        \maxRing, 700, \maxFreq, 7000);
25.wait;
~p1.set(\lagTime, 15, \out, ~pianoOut, \in, ~pianoIn,
        \minShift, -200, \maxShift, 5000, \amp, 1.5, \soundAmp, 0.3,
        \noiseAmp, 1.5, \minFis, 1, \maxFis, 700, \minRing, 5,

```

```

        \maxRing, 700);
30.wait;
~p1.set(\end, 1);
});
~pianoUduU = Task({
    "start Udu".postln;
    ~udu1 = Synth("uduS1", [\out, ~uduOut, \in, ~uduIn,
        \minShift, -2000, \maxShift, -650, \amp, 0.35, \soundAmp, 1.2,
        \noiseAmp, 0.03, \minFis, 2, \maxFis, 15, \minRing, 10,
        \maxRing, 100, \maxFreq, 200]);
35.wait;
~udu1.set(\lagTime, 5, \out, ~uduOut, \in, ~uduIn,
        \minShift, -5000, \maxShift, 5000, \amp, 0.55, \soundAmp, 0.5,
        \noiseAmp, 0.5, \minFis, 5, \maxFis, 200, \minRing, 5,
        \maxRing, 700, \maxFreq, 7000);
25.wait;
~udu1.set(\lagTime, 20, \out, ~uduOut, \in, ~uduIn,
        \minShift, -500, \maxShift, 5000, \amp, 2, \soundAmp, 0.35,
        \noiseAmp, 1.5, \minFis, 1, \maxFis, 540, \minRing, 5,
        \maxRing, 700);
30.wait;
~udu1.set(\end, 1);
});
// 400
~uduSolo = Task({
    ~recb.zero;
    ~udu2 = Synth("grainUdu", [\out, ~uduOut, \in, ~uduIn, \buf1,
        ~recb.bufnum, \buf2, ~uduRec.bufnum,
        \envbuf, z.bufnum, \amp, 1.2]);
35.wait;
~udu2.set(\amp, 1, \minTrig, 20, \maxTrig, 100, \minRate, 0.1,
        \maxRate, 0.5);
20.wait;
// adjust amps
~uduOnPiano = Synth("delayGranSynth", [\out, ~pianoOut, \bufnum,
        ~uduRec.bufnum, \amp, 0.8]);
~uduOnSax = Synth("delayGranSynth", [\out, ~saxOut, \bufnum,
        ~uduRec.bufnum, \amp, 0.4]);
15.wait;
~udu2.set(\lagTime, 5, \amp, 0.8, \minTrig, 1, \maxTrig, 120,
        \minRate, 0.1, \maxRate, 2.5, \minShift, -5000,
        \maxShift, 5000, \maxDur, 0.05);
15.wait;
~udu2.set(\amp, 0.9, \minTrig, 1, \maxTrig, 60, \minRate, 0.1,
        \maxRate, 20, \maxDur, 0.1, \minShift, -2000,
        \maxShift, 2000);
20.wait;
~uduOnPiano.set(\end, 1);
~uduOnSax.set(\end, 1);
~udu2.set(\end, 1);
});
// 518
~saxPiano = Task({
    ~grain1.zero;
    ~grain2.zero;
    // piano
    ~s1 = Synth("saxPiano", [\out, ~pianoOut, \in, ~saxIn,
        \grainB, ~grain1.bufnum, \overlap, 0.12,
        \trigFreq, 0.1, \timeDev, 1.5, \grainAmp, 0.2, \amp, 1,
        \maxRing, 200, \shift, 300, \minFis, 1,
        \maxFis, 30, \inFac, 1.1]);
    // sax
    ~s2 = Synth("saxPiano", [\out, ~saxOut, \in, ~pianoIn,
        \amp, 0.8, \grainB, ~grain2.bufnum, \overlap, 0.12,
        \trigFreq, 0.1, \timeDev, 1.5, \grainAmp, 0.2,
        \maxRing, 200, \shift, 300, \minFis, 1, \maxFis, 30,
        \inFac, 2.25]);
30.wait;
~s1.set(\lagTime, 20); ~s2.set(\lagTime, 20);
~s1.set(\overlap, 0.2, \timeDev, 2.2);
~s2.set(\overlap, 0.2, \timeDev, 2.2);
15.wait;

```

```

~s1.set(\maxRing, 500, \shift, 1000, \overlap, 0.7);
~s2.set(\maxRing, 500, \shift, 1000, \overlap, 0.7);
20.wait;
~s1.set(\maxRing, 800, \shift, 5000, \grainAmp,0.02, \amp, 1.45,
\trigFreq, 0.2, \overlap, 1, \trigFreq, 0.3);
~s2.set(\maxRing, 800, \shift, 5000, \grainAmp,0.02, \amp, 0.8,
\trigFreq, 0.2, \overlap, 1, \trigFreq, 0.3);
10.wait;
~s1.set(\overlap, 1.5);
~s2.set(\overlap, 1.5);
20.wait;
~s1.set(\overlap, 2, \maxFis, 100, \amp, 1.1, \minFis, 20);
~s2.set(\overlap, 2, \maxFis, 100, \amp, 0.7, \minFis, 20);
15.wait;
~s1.set(\grainAmp, 0.75);
~s2.set(\grainAmp, 0.75);
25.wait;
~s1.set(\overlap, 0.12, \timeDev, 1.9, \trigFreq, 0.15);
~s2.set(\overlap, 0.12, \timeDev, 1.9, \trigFreq, 0.15);
35.wait;
~s2.set(\end, 1);
20.wait;
// piano later, because of overlap with cymbal-sax duo
~s1.set(\end, 1);
});
// 718
~ending = Task({
~becken1 = Synth("becken1", [\in, ~beckenIn, \out, ~beckenOut,
\amp, 0.0, \maxFis, 1, \minFreq, 40, \maxFreq, 5000]);
5.wait;
"start".postln;
~becken1.set(\amp, 0.4);
40.wait;
"freq up".postln;
~becken1.set(\maxFreq, 15000);
5.wait;
~becken1.set(\amp, 0.5);
25.wait;
"fis up".postln;
~becken1.set(\maxFis, 250);
15.wait;
"min up".postln;
~becken1.set(\minFreq, 1000, \speed, 0.25,
\maxSpeed, 5, \amp, 1);
"transition to sax".postln;
25.wait;
~becken1.set(\minFreq, 30, \maxFreq, 2000,
\amp, 0.35, \maxFis, 2);
10.wait;
~becken1.set(\end, 1);
"enter sax".postln;
~becken1 = Synth("becken1", [\in, ~saxIn, \out, ~beckenOut,
\amp, 0.6, \maxFis, 4, \minFreq, 30, \maxFreq, 2500]);
~sax = Synth("saxSec1", [\input, ~beckenIn,
\out, ~saxOut, \trigFreq, (1/4),
\overlap, 2, \minFreq, 80, \maxFreq, 8000,
\recB, ~saxRec.bufnum, \compmax, 0.15, \fisMin, 10,
\fisMax, 700]);
35.wait;
"trio".postln;
~becken1.set(\end, 1);
~sax.set(\end, 1);
~becken1 = Synth("becken1", [\in, ~saxIn, \out, ~beckenOut,
\amp, 0.7, \maxFis, 4, \minFreq, 30, \maxFreq, 2500]);
~piano = Synth("pianoSec2", [\input, ~beckenIn,
\out, ~pianoOut, \minFreq, 260, \maxFreq, 6000,
\lfFreq, 0.05, \compmax, 0.8, \lagTime, 1, \fisMin, 1,
\fisMax, 20, \ringFreq, 80, \ring, 0.0, \overlap, 0.9,
\trigFreq, 0.15, \timeDev, 2, \ampFac, 1.5]);
~sax = Synth("saxSec1", [\input, ~pianoIn, \out, ~saxOut,
\trigFreq, (1/8), \overlap, 0.9, \minFreq, 80,
\maxFreq, 6000, \recB, ~saxRec.bufnum, \compmax, 0.3,

```

```

\fisMin, 1, \fisMax, 100]);
20.wait;
"freq narrow".postln;
~becken1.set(\lagTime, 20, \minFreq, 1200, \maxFreq, 2000,
\amp, 0.6);
~piano.set(\lagTime, 20, \minFreq, 1200, \maxFreq, 2000,
\compmax, 0.7);
~sax.set(\lagTime, 20, \minFreq, 1200, \maxFreq, 2000, \fisMax, 1,
\compmax, 0.3);
25.wait;
~becken1.set(\end, 1);
~piano.set(\end, 1);
~sax.set(\end, 1);
});
});
)

// start electronics + counter window
(
~stueck = Task({
~saxSec1.start;
210.wait;
~pianoSec2.start;
95.wait;
~pianoUduP.start; ~pianoUduU.start;
95.wait;
~uduSolo.start;
118.wait;
~saxPiano.start;
200.wait;
~ending.start;
});
)

~counter = CounterWindow.new(-10,{~stueck.start},0);
~counter.start;

```